still hoping for the decline

einst schwamm da ‘ne kuh die keine war
& die sagen mythen & legenden mit ihr
dahin nein im gegenteil darin verfestigte
sich der schmarrn durch ein fiktives opfer
& selbst jahrtausende spaeter glauben wir
die voellig vermischten kinder der welt
noch immer an den hyperelitaeren wahn
des eurozentrismus o ja diese geschichte
kolonialer graeueltaten & interner kriege
zersplitterung in viele dialekte & sprachen
in memoriam babel das heiszt praktischer
fuer jeden nonsens erfinden wir indizien
um uns damit insgeheim doch zu bruesten
als botschaft an alle schaut nur genau her
wie sehr wir gepraegt sind von ereignissen
& erst unsere dichtenden denkenden oft
gar philosophierenden personen gelten uns
(& einschub absurd jedwede vorstellung
lebewesen bis gegenstaende et cetera
zum besitz oder eigentum zu stilisieren)
als die besten schlauesten & maechtigsten
waehrend wir gluecklicherweise laengst
schon von weniger egobezogenen ideen
unterwandert eher blosz nach auszen
weiter unsere fade identitaet forcieren
wollen welche aus neid & missgunst
besteht keimen langsam aber sicher
blueten auf eines wertschaetzenden
nichtnationalen zusammenlebens
eventually